



Infolyer der SBB2011

NR.4 – Sept. 2024

Main Champions!

Da sind wir wieder! Eine neue Saison fängt an und nach den dänisch-schwedischen Appetithäppchen geht es jetzt gleich ans internationale Buffet! Lecker lecker Champions! Das Feuer ist schon angeheizt und hoffentlich haben alle ordentlich Hunger mitgebracht, denn satt sind wir noch lange nicht und das Finale hat uns auch nicht den Magen verdorben. Zu sehr läuft einem noch das Wasser im Mund zusammen, wenn man an das Trauntor von Ross „the Boss“ Mauermann in Spiel 1 zurückdenkt...Aber Schluss mit Aufgewärmten, wir gucken in die Zukunft, wo jetzt gleich zwei fette Brocken warten. Auch wenn wir die letzten Jahre wahrlich verwöhnt wurden, kommen mit Genf, immerhin Titelverteidiger, und Lausanne noch mal zwei wirklich namenhafte Gegner, um bei uns filetiert zu werden. Sicherlich werden beide auch durch fanatische Fans begleitet, welche sich auch untereinander nicht wirklich grün sind, warum wir an diesem Wochenende auch mehr als gewohnt mit Polizeipräsenz konfrontiert werden. Für uns stehen aber vor allem die Spiele auf dem Eis im Vordergrund, weil man dort mit möglichst vielen Punkten schon mal den Grundstein für einen weiteren Meilenstein legen kann, den Einzug in die nächste Runde der CHL. Darum gibt es auch keine Zeit, sich gemächlich in die Saison einzuschmecken, sondern es soll gleich wieder mit Vollgas vorausgehen! Also Stimme ölen und ab die Post!

Was die Stimmung angeht, gibt es auch zum Thema Vorsänger eine News, Björn ist wieder da und wir gehen mit dem Versuch einer 3er-Kombi in die Saison und schauen mal, wie das so funktioniert. Weiterhin gilt natürlich, wenn es Anregungen oder Kritik gibt, schreibt uns an oder mailt über die bekannten Kanäle. Einige haben es bestimmt auch mitbekommen oder waren dabei, am letzten Mittwoch hatten wir ins Haus der Jugend zum Stimmungstammtisch geladen, um mit euch über den Support zu schnacken und auch den Austausch weiter anzutreiben. Danke für die rege Teilnahme! Wir wollen dieses Format gerne noch mal wiederholen, also kommt dann gerne rum

Und noch eine Ankündigung haben wir zu machen, zum kommenden Heimspiel gegen Rouen, am Samstag (!) 14.09. möchten wir euch gerne in den Berggarten von Mut's kitchen einladen,

Kontakt: sbb2011@web.de

um bei ein paar kühlen Getränken etwas zu singen und zu labern. Die Pforten öffnen sich ab 14:00 Uhr, es wird ein bisschen Freibier geben und auch für den kleinen Hunger ist gesorgt.

Nun aber auch noch mal zu einem Thema, was uns auf den Magen schlägt. Wie wahrscheinlich alle Fans, waren wir lange sehr dankbar dafür, dass das Eishockey in Deutschland einen gesunden Aufschwung erlebte und mit Telekom/Magenta ein solider Partner gefunden wurde, der unseren Sport wirklich hochprofessionell und mit Hingabe kredenzt. Zu einem fairen Preis kann man sich mittlerweile jedes Spiel angucken und das sogar in Konferenz! Daran gibt es auch nix zu meckern und man kann nur hoffen, dass diese Partnerschaft noch lange anhält. Allerdings beobachten wir seit einiger Zeit eine Entwicklung, die uns mindestens misstrauisch macht. Neben dem klassischen Freitag-19:30-Spieltag, an dem natürlich schwer zu rütteln ist, wird der Sonntag immer mehr zum Flickenteppich der Spielansetzungen und ohne Not werden Spiele auf den Donnerstag gelegt, um dann exklusiv ausgestrahlt zu werden. Natürlich will ein TV-Sender sein Angebot möglichst weit streuen, um die Zuschauer am besten vom Mittag bis in den Abend vor den Geräten sitzen zu haben, man kennt das ja in seiner ausufernden Form aus dem Fußball. Nur leider wird bei diesem Gedankenspiel oft vergessen, dass Eishockey besonders durch seine treuen Fans lebt, für die ein Spieltermin am Sonntag um 19:00 Uhr einfach Mist ist. Wir werden uns auf jeden Fall zu Wort melden, um diese Entwicklung nicht unkommentiert zu lassen und wir hoffen, dass die Liga und Magenta gesprächsbereit sind und auf die Anliegen der Fans eingehen, damit unnötige Spiele unter der Woche oder sonntags nach 16:30 Uhr, bald vom Tisch sind. - SBB * 2011 -

Auf dem Tisch lag auch lange das Thema Umgestaltung des Fanshops und in dem Zusammenhang auch die Verschönerung der Fankurve. Durch den unermüdlichen Einsatz der Fanbeauftragten und Interventionen aus Richtung Politik, konnte dieses leidige Thema auch zu einem erfreulichen Abschluss gebracht werden. Ob wir nun die (Zitat)„schönste Fankurve Deutschlands“ haben, sollen andere beurteilen, dass sich aber endlich was getan hat, ist schön und sollte als Wertschätzung für alle Fans verstanden werden. „Unsere Heimat die Tribüne, unser Leben der Verein“ hieß es ja schon bei den MB Supporters so passend.

Jetzt ist aber auch Schluss mit sauren Steckrüben, wir wollen uns die nächsten Spiele richtig schmecken lassen und haben schon richtig Appetit, auf das, was unser Coach Sulzer mit Chefkoch Furchi da angetischt hat. Die neuen Cracks machen schon mal einen sehr sympathischen Eindruck und sonst haben wir ja noch die Klassiker im Regal stehen. Ob slowenische Feinheiten oder dänische Hotdogs, der Tisch ist wieder reichlich gedeckt! Mhltied!